

FACHKRAFT FÜR INFORMATION UND EMPFANG

10-monatige Weiterbildung

Start: 15.01.2018

Ende: 31.10.2018

Zielgruppe:

Personen mit und ohne Berufsausbildung, insbesondere solche, die schon im Dienstleistungsbereich tätig waren. Die angestrebten Tätigkeitsbereiche eignen sich für Rehabilitanden. Eine spätere Tätigkeit in sicherheitsrelevanten Bereichen setzt ein polizeiliches Führungszeugnis ohne Eintrag voraus.

Zielsetzung des Kurses:

Tätigkeitsbereiche, auf die mit diesem Kurs vorbereitet wird, sind:

- Informations-, Auskunfts- und Telefondienste
- Rezeptions-, Empfangs- und Aufsichtsdienste
- Pförtner- und Conciergedienste
- Post- und Transportdienste
- Dienstleistungen der privaten Sicherheitswirtschaft

Die Lehrgangsteilnehmer* werden mit den grundsätzlichen Anforderungen im Berufsbild wie Zuverlässigkeit, Pünktlichkeit, Vertrauenswürdigkeit, kommunikatives Verhalten, gute Umgangsformen im Verhalten mit Kunden, Gästen, Mietern usw. vertraut gemacht. Darüber hinaus werden die in den einzelnen Tätigkeitsfeldern und in Berlin mit seiner Hauptstadtfunction unerlässlichen englischen Sprachkenntnisse vermittelt. Da die o. g. Tätigkeiten häufig durch private Sicherheitsdienstleister realisiert werden, spielen Fragen der Dienstkunde des Sicherheitsgewerbes, des Rechts sowie sicherheitstechnische Aspekte ebenfalls eine Rolle.

Die Praxisnähe der Ausbildung wird durch eine enge Kooperation mit Firmen bzw. zukünftigen Arbeitgebern gewährleistet. Die Teilnehmer werden langfristig auf das Firmenpraktikum vorbereitet und bei der Suche nach einem Praktikumsplatz umfassend unterstützt.

Der erfolgreiche Abschluss des Lehrganges sichert eine hohe berufliche Flexibilität. Einsatzmöglichkeiten sind z. B. Hausverwaltungen, Wohnungsbaugesellschaften, Hotels, Pensionen, Fremdenverkehr, Wachschutz, Betreuung von Wohnobjekten und Mietern, hauswirtschaftliche Bereiche, Schutz von Immobilien gegen Vandalismus, Pförtnerdienst in öffentlichen Immobilien, Aufsicht in Museen, Informations- und Empfangsdienste in Gewerbebauten, Wohngebäuden und Senioreneinrichtungen.

Förderung:

* Für die bessere Lesbarkeit wird auf geschlechterspezifische Formulierungen verzichtet. Gemeint sind unter Berücksichtigung des Gender Mainstreaming sowohl die weibliche als auch männliche Form.

Der 10-monatige Kurs ist gemäß AZAV anerkannt und unter der **Maßn.-Nr. 955/109/2017** bei der Bundesagentur für Arbeit registriert. Für die Förderung benötigen Sie einen Bildungsgutschein Ihres Arbeitsvermittlers. Alternativ kann eine Teilnahme durch Ihren Rentenversicherungsträger oder die Berufsgenossenschaft als Reha-Maßnahme gefördert werden.

Schwerpunkte:

Nr.	Fachgebiet	Wochen
1	WarmUp, Einführung in die Aufgaben und Anforderungen (Berufsbild)	1
2	Kaufmännische Grundlagen, Büroorganisation	1,5
3	Rechts- und Sozialkunde, Recht für das Bewachungsgewerbe	3,5
4	Umgang mit Menschen	3,5
5	Technik im Tätigkeitsfeld	2
6	Dienstkunde, Conciergedienst	2
7	PC-Anwendungen im Büro	5
8	Englisch für Informations- und Empfangsdienste	5
9	Arbeits- und Brandschutz, Erste Hilfe inkl. Notfalltraining u. AED-Unterweisung	1,5
10	Bewerbungstraining und Stilkunde	1
11	Sachkundeunterrichtung nach § 34 a Gewerbeordnung	1
12	Wahlfächer: Vorbereitung auf die IHK-Sachkundeprüfung gem. § 34 a GewO oder Vertiefung zu Kommunikation und Kundenorientierung	1
13	Betriebliches Praktikum	8
14	Exkursionen, Workshops, Organisatorisches	1

Abschlussnachweise:

Die Lehrgangsteilnehmer erhalten ein ABT-Zertifikat mit Einzelnoten und einem Abschlussprädikat. Der Kurs beinhaltet das Unterrichtsverfahren für das Bewachungsgewerbe mit IHK-Nachweis. Die IHK-Prüfung für das Bewachungsgewerbe gem. § 34 a GewO wird fakultativ angeboten. Bei bestandener Prüfung erhalten die Teilnehmer ein Prüfungszeugnis der IHK. Die Erste Hilfe-Ausbildung erfolgt durch eine dafür autorisierte Einrichtung.

Weitere Informationen:

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Frau Wolter (Tel. 030 533306-11) oder an Herrn Dr. Kaatsch (Tel. 030 533306-18).
Informationsgespräche finden immer donnerstags um 13:00 Uhr in unserer Geschäftsstelle statt. Um telefonische Voranmeldung wird gebeten.

Adresse und Kontakt:

ABT gGmbH – Akademie für berufliches Training
 Storkower Str. 139 B, 10407 Berlin
 Tel.: 030 533306-0
 Fax: 030 533306-13
 E-Mail: info@abt-berlin.de
 Internet: www.abt-berlin.de

Verkehrsanbindung: S9, S41, S42, S85 oder Tram-Linien M5, M6, M8 bis S-Bhf. Landsberger Allee

